

Chor der Urtriebe XII.

Prächtig, um sich selbst geschwungen,
 Wirkt das Sein als Bundesschar,
 Zauberbänder sind geschlungen
 In ihr volles Strahlenhaar.

gelb-weiß oben
 gelb-rot unten

Was im Schöpfertraum geklungen,
 Als er Welt für Welt gebär,
 In Gedanken fließ' es klar
 Sprechend von gelösten Zungen!

weiß-grün oben
 blau-gelb unten

Mensch sei der Name,
 Geist sei der Same!
 Weitet die Brust für die reichen Gewühle
 Reger Gefühle!
 Strebt mit dem Haupt nach dem Höchsten zu ragen,
 Götter zu tragen,
 Die sich erheben in leuchtenden Zügen,
 Klingend die Harfe der Seele zu schlagen,
 Formen des Edlen zu reinerm Genügen
 Reizend zu fügen!

rot oben
 blau-weiß-gelb unten

Aber die Meinung
 Ist nicht der Meinende,
 Schein und Erscheinung
 Nicht das Erscheinende.
 Reines und Reifliches,
 Such' es nicht hüben,
 Nennbares, Greifliches,
 Hoff' es nicht drüben.
 Doch ein Verbundenes,
 Fühlend Gedachtes,
 Denkend Empfundenes,
 Sinnend Vollbrachtes,
 Leiblos eracht' es,
 Leiblich betracht' es!
 Das ist gefundenes,
 Feurig erwachtes,
 Fesseln entwundenes,
 Himmlisch entfacht
 Leben aus Leben!

blau rot ganz

weiß unten
 wechselnd dazu
 je zwei Zeilen

Frucht aus der Höhe, beredsam geboten,
 Zucht der Lebendigen, Zunge der Toten!
 Flucht aus dem Troß – ein gesundes Entschweben,

gelb-weiß oben
 gelb-rot unten

Der es gegeben, die Kunst ist es eben!

blau grün oben
 gelb-rot-weiß unten

Bemerkung von Wurmehl:

Die Beleuchtungsangaben finden sich in Kritzelnotizen in Pfeiffers Handschrift in einem Beleuchtungsexemplar «Johannisfeuer» von F. v. Steinwand. Es gibt keine Anhaltspunkte, daß die Angaben auf Rudolf Steiner deuten würden, obgleich diese ziemlich seinem Stil zu entsprechen scheinen; besonders deswegen, da in den Notizen durch Pfeiffer selber korrigiert worden ist.

Kostümangaben aus Rudolf Steiner GA K 23 VI:

1 weißes Kleid	weißer Schleier
3 gelbe Kleider	weiße Schleier
3 weiße Kleider	gelbe Schleier
3 blaue Kleider	rötliche Schleier
3 rötliche Kleider	blaue Schleier

Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Die Kostümangaben in GA K 23 VI basieren auf verschiedenen Exemplaren des «Johannisfeuer», die von Marie Steiner mit handschriftlichen Notizen versehen wurden.

Kostümangaben von Eva Froböse aus Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie»: Angaben von Rudolf Steiner, jedoch nicht handschriftlich vorhanden.

Quellen:

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Eurythmieformen zu Dichtungen von Fercher von Steinwand, Hamerling, Hebbel, Meyer, Nietzsche und anderen», GA K 23 VI, S. XVII–XXIII, 2–14, 229–251

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte I, S. 33–51